

24.08.2021

Antrag

Einseitiges Parken im Sternkamp

Die Verwaltung möge prüfen:

Die Verwaltung möge prüfen, ob in der Straße Sternkamp einseitiges Parken auf der nördlichen Straßenseite angeordnet werden kann.

Begründung:

Seit Eröffnung des Lokales „Hiltruper Stuben“ kommt es zu einem hohem Parkaufkommen durch Gäste. Das Lokal selber stellt vier Stellplätze für ihre Gäste bereit. An der Straße Meesenstiege sind noch zwei öffentliche Stellplätze vorhanden. Die übrigen Gäste parken im Sternkamp.

Das teilweise massive Zuparken der Straße, zuweilen auch mit Verstellen von Hausausfahrten und Gartentoren, sorgt für großen Unmut unter den Anwohnenden. Die eigenen Autos können oft nicht mehr geparkt werden, wenn kein Stellplatz auf dem eigenen Gelände vorhanden ist, wobei sich auch die Fälle von Falschparkern auf eben diesen privaten und gekennzeichneten Stellflächen häufen.

Die parkenden Autos werden teilweise auf beiden Seiten der Straße geparkt, was ein Durchfahren erschwert. Ob die Maße für Rettungsdienst und Feuerwehr eingehalten werden, ist sehr fraglich. Da der Sternkamp eine Sackgasse ist, kommt es zudem zu Problemen bei der Begegnung von Einfahren und Ausfahrenden der Straße, bei denen oft auf Privatgelände ausgewichen wird, um sich gegenseitig durchlassen zu können.

Das neue Lokal sieht sich dadurch mit dem Unmut der Anwohnenden konfrontiert. Da es schon durch die Pandemiezeit mit einem schweren Start geschlagen war, sollte das Verhältnis mit den Anwohnenden nicht zusätzlich zur Belastung führen. Insbesondere ist die unbehinderte Rettungszufahrt zu gewährleisten.

Vor der Lokaleröffnung war es üblich, dass nur auf der nördlichen Straßenseite geparkt wurde. Dadurch war Zu- und Abfahrt unproblematisch möglich und auch Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr nicht behindert.

Carsten Peters
Julia Burkhardt
Magdalene Bröckers
Wilfried Stein